

Presseinformation

DEKRA Award für Spitzenleistungen

Safety Champions 2015 ausgezeichnet

- EDEKA und Eaton Industries sind Preisträger
- Hochkarätig besetzte Jury würdigt konkrete Lösungen

DEKRA e.V.
Konzernkommunikation
Handwerkstraße 15
D-70565 Stuttgart

www.dekra.de

DEKRA hat am 27. Oktober feierlich die DEKRA Awards 2015 verliehen. Insgesamt zwei Unternehmen und Initiativen erfüllen die hohen Ansprüche und wurden zu Safety Champions 2015 gekürt: die EDEKA Handelsgesellschaft Südbayern mbH (Kategorie Verkehr) und die Eaton Industries GmbH (Kategorie Arbeit).

Die weltweit tätige Expertenorganisation DEKRA hat dieses Jahr den renommierten DEKRA Award neu ausgerichtet. Gemeinsam mit der *WirtschaftsWoche*, Deutschlands führendem Wirtschaftsmagazin, suchte DEKRA die Safety Champions in drei Kategorien: Sicherheit im Verkehr, bei der Arbeit und zu Hause.

„Sicherheit ist ein Megatrend. Die moderne, technisierte Welt bietet viele Annehmlichkeiten, setzt uns aber auch vielen Risiken aus“, sagte Stefan Kölbl, Vorsitzender des Vorstands DEKRA e.V. und DEKRA SE, bei der feierlichen Preisverleihung in den Räumen des Stuttgarter Kunstmuseums. „Sicherheit ist ein zentrales Grundbedürfnis der Menschen. Mit dem DEKRA Award wollen wir konkret zeigen, wie Unternehmen, Organisationen und Initiativen die Welt sicherer machen.“

In einem mehrstufigen Auswahlprozess mussten die Bewerber anspruchsvolle Kriterien erfüllen – zum Beispiel zu Innovationsgrad, Wirksamkeit und Übertragbarkeit der präsentierten Lösung. Eine hochkarätig besetzte Jury ermittelte schließlich herausragende Leistungen, die den DEKRA Award 2015 verdienen:

Kategorie „Sicherheit im Verkehr“

Der tote Winkel von Lastkraftwagen ist eine große Gefahr für Fußgänger und Zweiradfahrer. Die EDEKA Handelsgesellschaft Südbayern hat einen Abbiegeassistenten für Lkw entwickelt, erprobt und die gesamte Fahrzeugflotte damit ausgerüstet. Der Assistent soll Abbiegeunfälle verhindern, indem er Fahrer durch ein akustisches Signal und per Monitor vor Verkehrsteilnehmern im toten Winkel warnt. Der Assistent kann herstellerunabhängig in jedem Lkw installiert werden.

Kategorie „Sicherheit bei der Arbeit“

Treppenstürze sind eine der häufigsten Unfallursachen in Betrieben. Eaton In-

Datum Stuttgart, 28.10.2015 / Nr. 127
Kontakt Tilman Vögele-Ebering
Telefon direkt 0711.7861-2122
Telefax direkt 0711.7861-2913
E-Mail tilman.voegel-ebering@dekra.com

dustries hat weltweit in allen 720 Standorten so genannte Schattenpersonen anbringen lassen. Das sind Personen-Silhouetten an Wänden, die daran erinnern und auffordern, den Handlauf zu nutzen. Das Konzept hat mit geringen Kosten erreicht, dass jetzt die überwiegende Mehrheit der Mitarbeiter die Handläufe nutzt.

In der Kategorie „Sicherheit zu Hause“ hat die Jury in diesem Jahr keinen Preis vergeben. Keiner der Bewerber erfüllte die strengen Kriterien der Jury, oder es wurden Bewerbungen eingereicht, die laut den Richtlinien des DEKRA Awards nicht prämiert werden können, zum Beispiel Produkte oder werbliche Initiativen.

In der Jury waren vertreten:

- **Katrin Altpeter**, Landesministerin für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Senioren in Baden-Württemberg.
- **Dr.-Ing. Raimund Klinkner**, Vorstandsvorsitzender der Bundesvereinigung Logistik (BVL) und Honorarprofessor für Produktionslogistik an der Technischen Universität Berlin, Geschäftsführender Gesellschafter des IMX Institute for Manufacturing Excellence.
- **Stefan Kölbl**, Vorsitzender des Vorstands DEKRA e.V. und DEKRA SE.
- **Hatto Mattes**, Ministerialrat im Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie, Leiter des Referats Produkt- und Anlagensicherheit, Internationale technische Harmonisierung, Gefahrguttransport.
- **Prof. Dr. Miriam Meckel**, Vorsitzende der Jury, Chefredakteurin der *WirtschaftsWoche*.

Im Vorjahr hießen die Gewinner EnBW Baden-Württemberg AG (Kategorie „Gesundheit“), SBS Feintechnik GmbH (Kategorie „Sicherheit“) und Voith GmbH (Kategorie „Umwelt“).

Im Rahmen der feierlichen Preisverleihung wurde die Partnerschaft von DEKRA mit dem Verein DocStop bekräftigt und eine erneute Unterstützung der Initiative für die kommenden Jahre zugesagt. DocStop wurde zur besseren medizinischen Unterwegsversorgung für Berufskraftfahrer gegründet. Kranke Berufskraftfahrer erhalten unter einer Hotline an 365 Tagen rund um die Uhr den Kontakt zu einer Arztpraxis oder eines Krankenhauses mit Parkplatzmöglichkeit in der Nähe. Der Arbeits- und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz im Lkw wird dadurch verbessert und die Verkehrssicherheit erhöht.

Über DEKRA

Seit 90 Jahren arbeitet DEKRA für die Sicherheit: Aus dem 1925 in Berlin gegründeten Deutschen Kraftfahrzeug-Überwachungs-Verein e.V. ist eine der weltweit führenden Expertenorganisationen geworden. Die DEKRA SE ist eine hundertprozentige Tochtergesellschaft des DEKRA e.V. und steuert das operative Geschäft des Konzerns. Im Jahr 2014 hat DEKRA einen Umsatz von rund 2,5 Milliarden Euro erzielt. Rund 35.000 Mitarbeiter sind in mehr als 50 Ländern auf allen fünf Kontinenten im Einsatz. Mit qualifizierten und unabhängigen Expertendienstleistungen arbeiten sie für die Sicherheit im Verkehr, bei der Arbeit und zu Hause. Das Portfolio reicht von Fahrzeugprüfungen und Gutachten über Schadenregulierung, Industrie- und Bauprüfung, Sicherheitsberatung sowie die Prüfung und Zertifizierung von Produkten und Systemen bis zu Schulungsangeboten und Zeitarbeit. Die Vision bis zum 100. Geburtstag im Jahr 2025 lautet: DEKRA wird der globale Partner für eine sichere Welt.